Landgericht Düsseldorf - Pressesprecherin-



Pressemitteilung

Tag des Kriminalitätsopfers am 22.03.2016 Opferschutz bis ins Gericht

518 Menschen haben im Jahre 2015 die Unterstützung der Zeugenbetreuung im Landgericht und Amtsgericht Düsseldorf in Anspruch genommen - davon waren 187 direkte Opfer einer Straftat. Zudem gab es 1.222 Anfragen bei der Zeugenbetreuungsstelle. Die Zeugenbetreuung und das Düsseldorfer Opferhilfenetzwerk des Kriminalpräventiven Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf (KPR) stellen sich am Dienstag, 22. März 2016 von 9:00 bis 14:00 Uhr im Foyer des Land- und Amtsgerichts Düsseldorf, Werdener Straße 1, der Öffentlichkeit vor. Mitarbeiter des Netzwerks, die sich mit dem Thema "Opferschutz" beschäftigen, stehen dort als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Beratung und Betreuung von Opfern bei gerichtlichen Verfahren ist ein wichtiger Bestandteil des Opferschutzes in Düsseldorf. Die professionelle Zeugenbetreuung trägt erheblich dazu bei, dass den Opfern von Straftaten Ängste genommen werden und sie im Gerichtsverfahren angstfrei auftreten können.

Nach Erkenntnissen der Fachgruppe Opferschutz im Kriminalpräventiven Rat belastet die Opfer von Straftaten die Situation vor Gericht. Sie stehen dem Täter im Gerichtssaal erneut gegenüber und wissen nicht, was sie in einer Gerichtsverhandlung erwartet. Durch die Befragung durchleben sie die Tat, deren Opfer sie wurden, erneut. In dieser Ausnahmesituation ist es wertvoll, dass die Mitarbeiter der Zeugenbetreuungsstelle im Landgericht den Opfern der Straftat zum einen vorab das gerichtliche Verfahren erläutern, ihnen nach Wunsch den Gerichtssaal zeigen und auch während der Vernehmung im Gerichtssaal direkt neben dem Opfer sitzen. Diese professionelle Unterstützung befreit die Opferzeugen von vielen Ängsten und ermöglicht dadurch ein sicheres Auftreten.

Der "Tag des Kriminalitätsopfers" wurde erstmals in Schweden begangen. Ursprünglich wurde der 22. Februar als Tag der Mahnung eingeführt. Die Idee des Tages wurde vom Weißen Ring aufgegriffen. Seit 1992 wird in jedem Jahr am 22. März auch in Deutschland der Kriminalitätsopfer gedacht.

Dr. Elisabeth Stöve Vorsitzende Richterin am Landgericht Pressesprecherin des Landgerichts 21.03.2016 Seite 1 von 1

06/2016

Dr. Elisabeth Stöve Vors. Richterin am Landgericht Pressesprecherin Telefon 0211 8306 - 51680 Telefax 0211 87565 1260 pressestelle@lg-duesseldorf.nrw.de

Dienstgebäude und Lieferanschrift: Werdener Straße 1 40227 Düsseldorf Telefon 0211 8306 - 0 Telefax 0211 87565 1260 verwaltung@lg-duesseldorf.nrw.de www.lg-duesseldorf.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel: Verkehrsknotenpunkt: Oberbilker Markt erreichbar mit U-Bahn 74 / 77 / 79 Straßenbahn 706 Bus 732 / 736 / 805 / 806 / 817

